

# Managed SD WAN

Komplexe Netzwerke einfach managen



## Endlich dynamischer werden

Wenn es um schnelle Veränderung geht, hinken Netzwerke der weitaus agileren IT hinterher. Das liegt an ihren gewachsenen Strukturen: Durch Unternehmensveränderungen - z.B. Übernahmen - oder auch durch Verträge mit unterschiedlichen Carriern sind Netze häufig ein heterogenes Stückwerk. Und oft setzen Netzanbieter nach wie vor ausschließlich MPLS ein, obwohl diese Verbindungstechnologie schon lange nicht mehr die innovativste ist. Zudem sind aufwändige manuelle Netz-Konfiguration vor Ort noch immer nötig, zum Beispiel dann, wenn eine weitere Niederlassung in Ihr Netz integriert oder Verbindungen neu konfiguriert werden müssen.

## Zentral einrichten – überall nutzen

Mit der Virtualisierung von Netzwerken (Software Defined WAN) brechen neue Zeiten an: SD-WAN funktioniert über unterschiedliche Netzwerk-Technologien, MPLS ist also nicht mehr zwingend das Maß aller Dinge. Für Unternehmen bringt das die Chance, auf andere Standards auszuweichen - bei geringeren Kosten unter Einhaltung der SLAs. Mit SD-WAN sind Filialnetze außerdem wesentlich einfacher zu managen, weil Anwendungen oder aktualisierte Policies ganz einfach zentral eingestellt werden und dann für alle Standorte nutzbar sind – ohne, dass jemand vor Ort Hand anlegen muss.

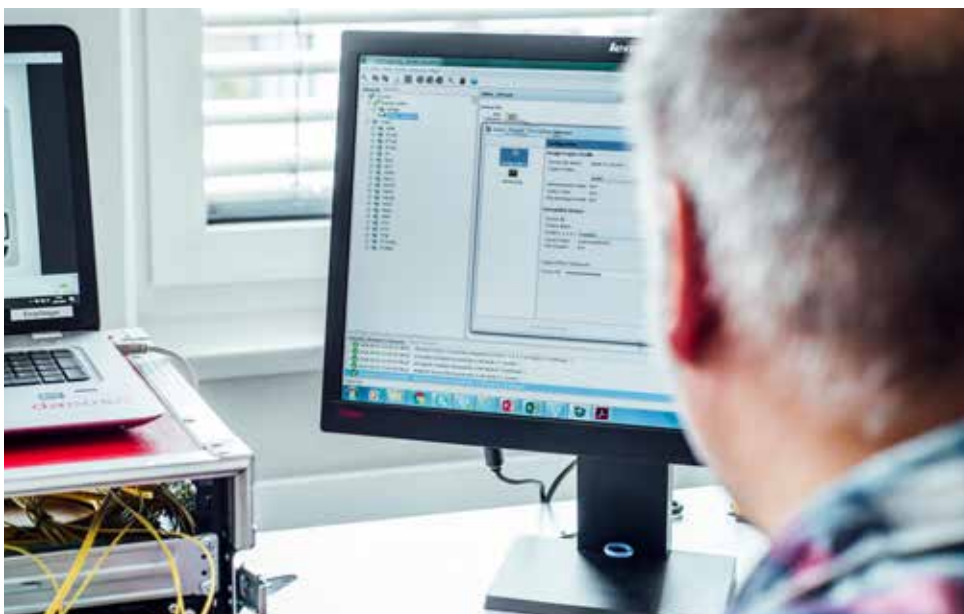


## Software Defined WAN: für agile Netzwerke

Bei Virtual Networking wird auf der Geräte-Ebene automatisiert, Software übernimmt die zentrale Steuerung von Routern und anderen Endgeräten. Grundlage dafür ist die Trennung von Kontroll- und Weiterleitungsebene: Während traditionelle Switches Control Plane und Data Plan in einem Gerät integrieren, wird in SD WANs die Control Plane in einen zentralen Controller verschoben. Das verschafft Unternehmen wesentlich mehr Flexibilität und gewährleistet durch die Kenntnis aller Any-to-Any-Verbindungen die Performance der Anwendungen. Da Vorgaben jetzt nur noch an einer Stelle überwacht werden müssen und nicht mehr an vielen isolierten Punkten im Netzwerk, bringt die Lösung darüber hinaus ein großes Security-Plus mit sich.

## Zero Touch – mehr Ressourcen

Durch das zentrale Management müssen Sie Ihre Service-Mitarbeiter nicht mehr in die einzelnen Standorte schicken. Statt dessen werden nur noch die Geräte geliefert und einfach angeschlossen. „Zero Touch Provisioning“ (ZPT) beschleunigt also die Prozesse und spart gleichzeitig personelle wie auch ökonomische Ressourcen in Ihrem Unternehmen.



Neue Standorte direkt und einfach addieren.

## Nuage Networks von NOKIA

Unser Partner NOKIA treibt mit seiner SD-WAN-Lösung Nuage Networks die Virtualisierungs-Entwicklungen entscheidend voran. Die Verbindungen stellen sich als übersichtliches und abstraktes Regelwerk dar – und nicht als physikalische Verbindungen. Die Administratoren müssen die Netzwerke also nicht mehr Gerät für Gerät konfigurieren, sondern können sie im SDN (Software Defined Network) per „drag and drop“ über eine webbasierte Benutzeroberfläche Ende-zu-Ende einrichten. Die Plattform verwaltet dabei automatisch auch die Mandanten, die Benutzer- und Zugriffsberechtigungen sowie die Quality of Service mit.



## Im Vergleich: SD-WAN mit klassischen IP/MPLS-Netzwerken

**Mehrfachabstützung:** SD-WAN bringt wesentlich mehr Flexibilität bei der Standortanbindung ins Spiel, die nicht mehr auf eine Übertragungstechnologie begrenzt sein muss. Ob MPLS-Verbindungen vom Carrier, DSL vom örtlichen Telekommunikationsanbieter oder auch 4G-Verbindungen: SD WAN kann alle Arten gleichzeitig nutzen und den Verkehr in die jeweils richtige Richtung schicken. Im Fehlerfall läuft durch die Mehrfachenbindung alles ohne Unterbrechung weiter.

**Sicherheit:** SD-WANs verschaffen zusätzliche Sicherheit, indem sie bei der Detektion von Sicherheitsvorfällen den Datenverkehr schnellstens und komplett automatisiert umrouten, z.B. auf spezielle interne Sicherheitssysteme, und den Zugang zum Internet direkt abschalten.

**Cloud Computing:** Oft liegen Unternehmens-Anwendungen verteilt, z. B. Office 365 direkt bei Microsoft, Salesforce in einer AWS-Cloud, das Warensystem noch im Privaten Netz. MPLS-Router stellen in der Regel nur eine Verbindung in das Private Netz her und müssten dann über zusätzliche Verbindungen in die jeweilige Cloud weiterleiten. Der SD-WAN-Router hingegen baut über das Internet direkte IPsec-Verbindungen zu den Anwendungen in die Multi-Cloud.

**Automatisierung:** Neben Zero Touch Provisioning lassen sich Veränderungen zentral über das SD-Regelwerk anlegen – die Standorte holen sich automatisch die passende Policy. Dabei kann pro Anwendung ein Overlay-Netz aufgesetzt werden.

**Homogenität:** Cloud Provider verlangen häufig eine dedizierte Übergabe am IP Gateway, wodurch Unternehmen Veränderungen in ihren IP-Adressräumen vornehmen müssen. Durch das SD-WAN-Overlay bleibt die Homogenität der IP-Adressräume gewahrt. Der Administrator verwaltet die Standorte so, als wären sie im eigenen LAN.

**Sichtbarkeit:** Durch den Application Aware Router erkennt das SD-WAN auch die Layer-3- bis Layer-7-Anwendungen, so dass sämtliche Applikationen für Unternehmen sichtbar und erweiterte Mehrwertdienste (z.B. Reporting) nutzbar werden.

## Managed Service – oder On Premise

Virtualisierte Netzwerke starten mehr und mehr durch und etablieren sich als effektive Alternative für traditionelle WANs. Wir gehören zu den VN-Vorreitern und unterstützen Sie dabei, die Vorteile der automatisierten Netze auch für Ihr Unternehmen möglichst flächendeckend zu nutzen. Auf Wunsch betreiben wir die Lösungen als Managed Service (inkl. White-Label-Option), so dass Sie selbst keine größeren Investitionen vor sich haben. Wir sind dann für die Installation, den Betrieb und die Wartung komplett zuständig. Das ist gerade für den Start empfehlenswert, denn hier ist SD-WAN-Expertise gefragt, die in vielen Unternehmen noch gar nicht vorhanden ist.



Ein anderer Weg ist der On-Premise-Aufbau: Dann erfolgt lediglich die Initialisierung der Netzwerk-Komponenten bzw. die automatisierte Provisionierung der Konfiguration über uns – alles Weitere liegt bei Ihnen. Wie Sie sich auch entscheiden: Immer bestimmen Sie den Zeitplan und das Maß unserer Hilfestellung für Ihr virtualisiertes Netzwerk.

# Überwachung in unserem NOC

Unternehmen, die ihr SD-WAN über uns betreuen lassen, bieten wir die Überwachung des virtualisierten Netzwerkes in unserem Network Operation Center an – mit geschulten Experten und allen notwendigen Tools. Unser NOC ist BSI-zertifiziert mit dem „ISO 27001-Zertifikat auf der Basis von IT-Grundschutz“.



- 24/7 bedienter Betrieb durch geschulte Network-Operating-Agenten in Deutschland
- 24/7 Hotline als zentrale Störungsannahme
- durchgängig deutschsprachiger Support, bei Bedarf auch in Englisch
- Hochsicherheits-Standort für alle Überwachungs-Server und Netzwerk-Komponenten
- Redundanz-Rechenzentrum
- eigenes Ticket-System zu Nachverfolgung von Vorgängen mit Kopplungsmöglichkeiten zu Ihrem Ticket-System
- BSI ISO-27001-Zertifikat auf der Basis von IT-Grundschutz

**dacoso**  
data communication solutions

dacoso GmbH

Deutschland | Robert-Bosch-Str. 25a | D-63225 Langen | T +49 6103 404 569 0

Schweiz | Riedstr. 1 | CH-8953 Dietikon | T +41 44 371 78 77

Österreich | Am Europlatz 2 | A-1120 Wien | T +43 1 717 28 324

info@dacoso.com | www.dacoso.com